



Foto: Cepa

Roland Englbrecht

Reit-Elite ist zu Gast in Salzburg

Trotz mächtiger Konkurrenz aus Genf und La Coruna „zieht“ die Stadt Salzburg in Reitsportkreisen wie eh und je: Die Amadeus Horse Indoors locken bis Sonntag mit Top-Prominenz im Sattel in die Salzburgarena. In Springen, Dressur und Voltigieren werden gesamt 424.000 € an Preisgeld ausgeschüttet. Alleine für den Sieg im Grand-Prix gibt es satte 80.000 €. Mit dabei ist auch Oberösterreichs Springreit-Ass Roland Englbrecht.



Foto: Harald Dostal

Fordert Spieler: Cordas

Spiel der letzten Linzer Chance!

Nach nur zwei Siegen in den ersten 14 Runden brennt ohnehin schon der Hut! Verliert Handball-Linz heute das Kellerduell beim Liga-Vorletzten Leoben, brennt fix bis zum Ende des Grunddurchgangs auch die Rote Laterne in Linz! Trainer Zoltan Cordas fordert daher schnellstmöglich eine Verstärkung: „Wir brauchen unbedingt einen Knipser, an dem sich das Team aufrichten kann.“

HLA, heute: Leoben – HC Linz, Margareten – Hard, Bregenz – Schwaz, Graz – Westwien (alle 19), Fehrlach – Krems (19.30).

Linz lässt den

Kearns (re. Nr. 38) ist diesmal gegen Innsbruck (Nr. 24 Pedevilla) wegen einer Gehirnerschütterung nicht dabei. Für Umicevic (u. li.) gab's von Klub-Doc Kleschpis (u. re.) grünes Licht.



Foto: BWL/Eisenbauer



Foto: Harald Dostal

„Ich spritze nicht mehr so viele Spieler fit!“

Klub-Arzt Werner Kleschpis über seinen Job bei den Black Wings, bei denen heute in Innsbruck von fünf Verletzten einer zurückkehrt

Seit 1999 ist er Klubarzt der Black Wings – als solcher hat Werner Kleschpis aktuell viel zu tun! „Die Verletzungen sind im Allgemeinen zwar im Vergleich zu früher nicht mehr geworden, die Gehirnerschütterungen allerdings schon“, sagt Kleschpis über jene Verletzung, mit der bei Eishockey-Linz derzeit Bracken Kearns und Stefan Gaffal ausfallen. Dazu fehlt Jordan Hickmott nach einer Schulter-OP rund drei Monate, Valentin Leiler wegen eines Syndesmosebandrisses rund zwei Monate. „Dragan

Umicevic wird nach seiner Unterkörperverletzung aber in Innsbruck zurückkehren“, verkündet der EHC vorm heutigen Spiel bei den „Haien“. Vor dem sich die Lage bei Linz auch

ERSTE EISHOCKEY LIGA

1. KAC	24	16	8	76:51	49
2. Graz	25	17	8	93:66	48
3. Vienna	25	16	9	81:71	47
4. Salzburg	24	15	9	103:68	45
5. Black Wings Linz	25	14	11	77:67	44
6. Bozen	25	14	11	67:62	42
7. Innsbruck	25	12	13	93:96	34
8. Znaim	24	10	14	72:84	33
9. Dornbirn	25	10	15	74:80	32
10. Fehervar	25	11	14	77:98	31
11. Zagreb	22	6	16	53:84	20
12. Villach	25	6	19	59:98	16

HEUTE: Fehervar – Dornbirn (18.45), Innsbruck – Black Wings, Salzburg – Graz, Wien – Zagreb, Znaim – KAC (alle 19.15), Bozen – Villach (19.45).

sportlich entspannt hat: Lag man vor zwei Wochen punktgleich mit Innsbruck unterm „Strich“, so hat man fünf Spiele später zehn Punkte Vorsprung! Dank zuletzt fünf Siegen in Serie, die trotz der zahlreichen Ausfälle eingefahren werden konnten. Was auch Klub-Doc Werner Kleschpis freut, der sagt: „Ich habe heutzutage generell weniger Druck als früher, die Spieler fit zu bekommen – spritze die Cracks nicht mehr so oft fit.“ Der Grund: „Die Mannschafts-Kader sind einfach größer als früher.“ Baum.-/Gais.-

LASK zappeln

- Gemeinderat lehnte Volksbefragung für geplanten Stadion-Bau am Pichlingersee nur vorerst ab
- NEOS-Antrag in Ausschuss verwiesen
- Damit ist weiter alles möglich
- Entscheidung soll im Jänner fallen

Um 14 Uhr trat gestern der Linzer Gemeinderat zusammen – erst um 20.07 Uhr war das sportliche Brandthema LASK-Stadion dran. Nach dem Tagesordnungspunkt O11 namens „Parkbänke in Regenbogenfarben in/auf frequentierten Parks/Plätzen/Wegen“ ... Nach dem NEOS-Gemeinderat Lorenz Potocnik eine Volksbefragung über den geplanten Bau der Arena am Pichlingersee forderte. Mit teils an den Haaren herbeigezogenen Argumenten: Der Standort sei ein schwerer Nachteil ... Nicht nachvollziehbar ... Alles werde als Geheimprojekt gehandhabt ... Es bedürfe es einer Widmungsänderung ... Sei außerdem ein Hochrisikoprojekt, da man nicht wisse, wie sich der LASK entwickle ... Und auch die Verkehrsanbindung und Finanzfrage seien ungeklärt!

SP-Bürgermeister Klaus Luger nahm Potocnik aber schnell den Wind aus den Segeln, betonte, dass sämtliche rechtliche vorgeschriebene Prüfungen die Antworten auf all diese Fragen geben werden. VP-Stadt-Vize Bernhard Baier betonte völlig im Gegensatz zu Potocnik: „Der Standort hat Potenzial!“ Die Grüne Eva Schobesberger sieht darin aber „einen schweren Nachteil ...“

Trotzdem wurde der NEOS-Antrag abgewiesen und in einem Ausschuss verwiesen. Ehe im Jänner über eine damit weiter mögliche Volksbefragung entschieden werden soll. Einig ist man sich nur darin: Man darf den LASK nicht länger warten lassen! Georg Leblhuber

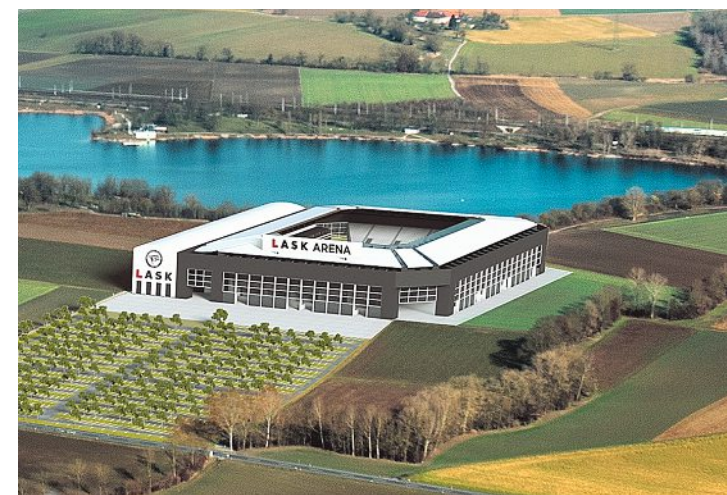


Foto: Krone

350m vom Ufer entfernt, könnte die LASK-Arena so aussehen

➤ Blinddarm-OP

Nach Yusuf Otubanjo fällt beim LASK auch Samuel Tetteh wegen einer Blinddarm-OP fix für das morgige Bundesliga-Duell beim Wolfsberger AC aus.

➤ Enns kann vorlegen

Ehe morgen in Freistadt die Schlagerrunde der Faustball-Liga mit Vöcklabruck und Froschberg steigt, kann Enns (18) heute vorlegen.

KURZ NOTIERT

FUSSBALL

● IN LINZ steigt heute (Arena, 17.45) das Futsal-Konvent, beidem auch die U14-Talente der LAZs von Linz, Wels, Steyr und Ried teilnehmen.

BASKETBALL

● HERREN-LANDESLIGA: Heute: Steyr – Devils Linz (20.15), Gmunden II – FCN Wels (20.30).

EISHOCKEY

● LANDESLIGA: Heute: Wels – Gmunden (19.15), Steyr – Puckjäger Traun (20.30).

SKI-ALPIN

● DIE FIS-RENNEN in Hinterstoder von 13. bis 15. Dezember mussten witterungsbedingt abgesagt werden. Für die ÖÖ-Athleten steht deshalb Training am Programm.



Foto: NEWS

EIN MANN IM ABSEITS

Der oberösterreichische Autohändler Roland Daxl, Präsident und Finanzchef des Kultklubs SV Ried, fährt mit dem Verein offensichtlich einen finanziellen Crashkurs. Nun wird bekannt, dass Daxl schon vor Jahren mit „fingierten“ Rechnungen, die er beim Klub bestellte, seinen Importeur getäuscht haben könnte

Von Esther Mittersteler

Einwurf



GEORG LEBLHUBER
georg.leblhuber@kronenzeitung.at

„Der Wind, der uns begleiten wird, wird ein Rückenwind sein ...“

So schloss Roland Daxl Mittwoch seine von Emotionen und Medien-schelten geprägte Ansprache bei Rieds Weihnachtsfeier. Schon heute aber wird dem Klub-Boss ein Orkan entgegenblasen: Nämlich im neu erscheinenden News (siehe Faksimile). Das nicht nur hinterfragt, ob es mit den Förderlinien vereinbar sei, dass der Bau des neuen Trainingsgebäudes zwar

Daxl weist jede Schuld von sich!

vom Land OÖ subventioniert, aber zum Großteil von den Unternehmen der Ried-Vorstände Thomas Gahleitner und Andreas Leithner durchgeführt worden ist ... Schlimmer aber: News ist im Besitz einer Mail, in der ein Mitarbeiter vom Autohaus-Daxl an eine Klubangestellte schrieb: „Wie mit Herrn Roland Daxl gestern telefonisch vereinbart, bitte ich um die Zusendung zweier ‚fingierter‘ Rechnungen zur Vorlage bei unseren Importeuren ...“

Und auch wenn sich das Schreiben auf die Jahre 2013 und 2014 bezieht, ist Daxl damit für einen Klub, der für Werte stehen will, kaum noch tragbar. „Ich will auch nimmer“, klang er gestern betroffen, bestritt aber wie immer an allen Vorwürfen jede Schuld. Der Klub spricht in einer Aussendung von einer „Schmutzkübelkampagne“. Schwer vorstellbar aber, dass sich für die Österreichs größtes Magazin hergibt ...